

Resümee zur Besichtigung des neuen Westfalenbades in Hagen am 09.März, kurz vor seiner Fertigstellung.



Unsere Gastgeber und Begleiter auf der Baustelle waren Dipl.-Kfm. Christoph Köther, Geschäftsführer der Hagener Verkehrs- und Versorgungsgesellschaft und Dipl.-Ing. Michael Krieger, Generalplaner Westfalenbad. Mit ca. 35 Besuchern war diese Veranstaltung des AIV sehr gut besucht. Viele waren neugierig auf das Interieur des von außen als sehr geradlinig erkennbaren Gebäudes.



Für viele Kollegen war der Besuch im weitläufigen Technikkeller äußerst interessant.



Im Spaßbadbereich standen die Betonformen für die Becken unter dem imposanten und nun auch Schneelast getesteten Cabriodach. Zu sehen waren die Konturen der Becken und die Anlage der kleineren Innenrutsche.



Wasserläufer . . .

Am Treppenaufgang vom Auslauf der Röhren-Rutsche wurde gerade verputzt. Auf den ersten Blick scheint es so, als bräuchten die Besucher für die Röhre nicht besonders schwindelfrei zu sein.



Großzügig und vielfältig wirkt der Wellness-Bereich, der sich im oberen Teil bereits deutlich abzeichnet. Insbesondere im Außengelände stehen bereits Saunen und Schwimmteich.



Wir danken sehr herzlich für die Einladung zur frühen Besichtigung und wünschen dem „Westfalenbad“ einen gelungenen Start und viele vergnügte Gäste!

**Mit kollegialen Grüßen,
AIV Mark-Sauerland**